

Bäume in Nuclos (ExplorerTree)

- [Definition](#)
- [Tree 1\)](#)
- [Tree 2\)](#)

Definition

Der Explorer-Baum bietet eine bequeme Möglichkeit für Benutzer, die Organisation von Dateien und Verzeichnissen auf ihrem Computer zu visualisieren und zu navigieren, was es einfacher macht, Dateien zu finden und zu verwalten.

Es ist eine wesentliche Komponente von Dateiverwaltungssoftware und wird in Betriebssystemen und Dateimanagern auf verschiedenen Plattformen weit verbreitet verwendet

Tree 1)

diejenigen, die aus eine Resultats-Liste erzeugt werden, und diejenigen,

Tree 2)

die von einem Datensatz ausgehen.

Der 2. Fall ist der Fall, der am meisten verwendet wird, daher wird er auch hier behandelt. Bäume mit Suchbedingung (1) werden im Webclient noch nicht unterstützt und auch nicht vom REST-Service geliefert.

Die verschiedenen Ebenen werden im BO-Wizard, ausgehend von der obersten Entität, konfiguriert:

Beschriftung und Baumdarstellung
Beschriftungen, Fenstertitel und Baumdarstellung

changedAt
changedBy
createdAt
createdBy
name

Titel - wird für Knotendarstellung, dynamische Fenster- und Datensatztitel (Webclient) verwendet *

>> | \$(name)

Info - wird für Knoten-Tooltips und Info-Zeile (Webclient) verwendet *

>> | \$(name)

Erweiterte Einstellungen einblenden

Unterknoten hinzufügen

Unterknoten hinzufügen

Entität: Kunde
Aktiv: ☒
Knotenkonfiguration erben: ☐
Knoten: \$(name) << <<
Knoten Tooltip: << <<
Referenzfeld: land
Referenzfeld zu Wurzelknoten: << <<
Gruppierung durch Felder: << <<
Entität in Ordner: ☐

createdAt
createdBy
changedAt
changedBy
land
name

OK Abbrechen

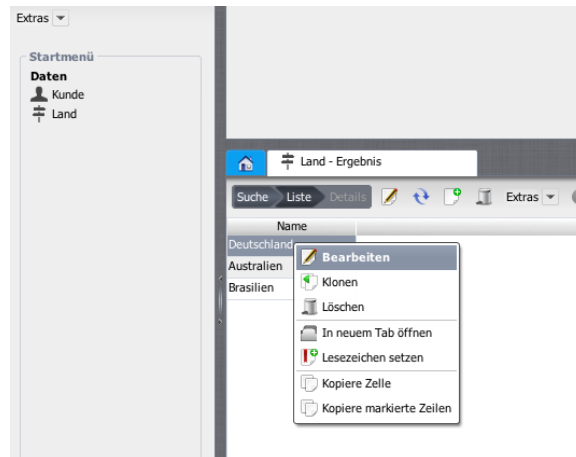
Land
Kunde
Rechnung

Zurück Weiter

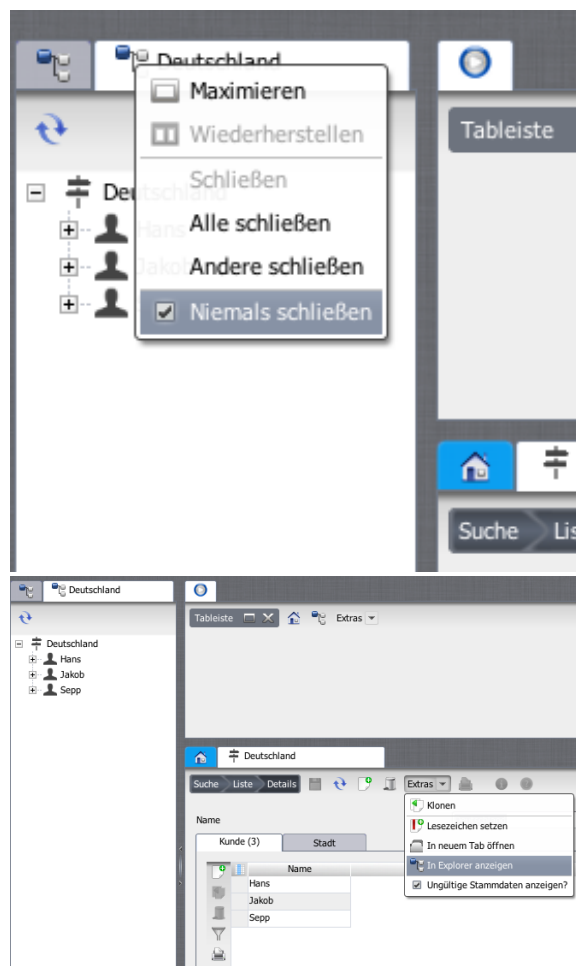
Im Kontext-Menü wird "Unterknoten hinzufügen" angeboten und im anschließenden Dialog alle abhängigen Entitäten angeboten. Darauf achten, das "Referenzfeld zu Wurzelknoten" leer ist!

Am Ende steht die Hierarchie zur Verfügung:

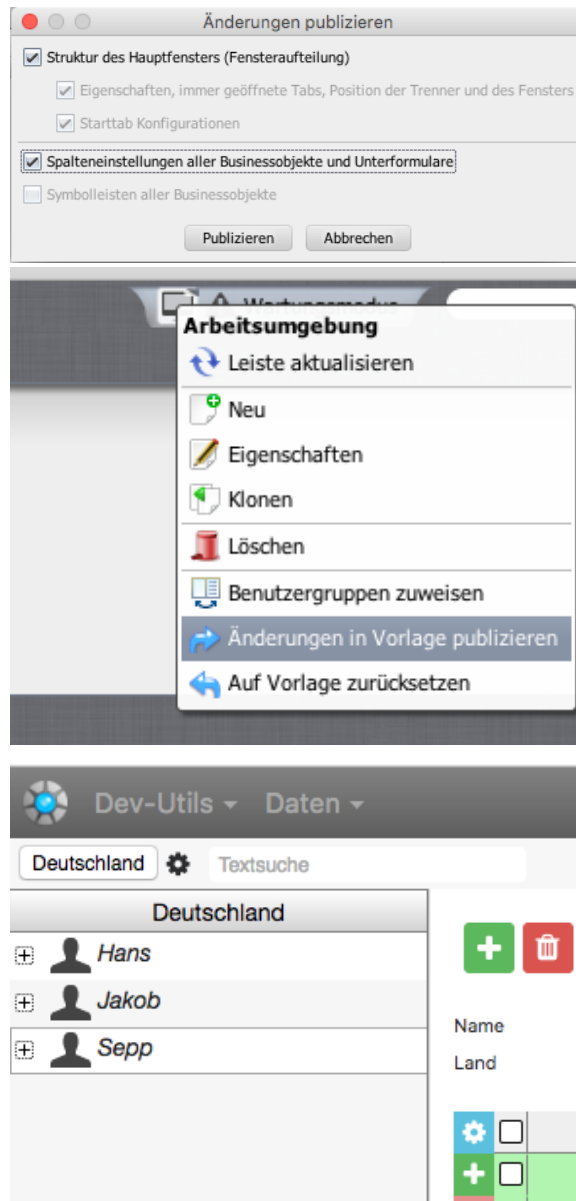
Nun wird der Baum "erzeugt". Hier ist das Beispiel für den Explorerbaum, der von einem Datensatz ausgeht. Der Datensatz wird geöffnet:



Anschließend unter "Extras", "In Explorer anzeigen" und das Tab auf "Niemals schließen" setzen:



Dann muss nur noch die Arbeitsumgebung publiziert werden:



Und schließlich steht der Baum im Webclient zur Verfügung: